

Parade der Vielfalt

Für eine offene und solidarische Gesellschaft

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

Halle hat Probleme mit Ausgrenzung, sozialer Ungerechtigkeit, Rassismus und Rechtsextremismus. Aber wir wissen auch, dass es in Halle sehr viele Menschen gibt, die sich gegen soziale Spaltung, gegen rassistische Gewalt und für eine Stadtgesellschaft der Vielfalt und Solidarität engagieren. Deshalb träumen wir von einem großen, fröhlich-bunten Umzug unter Beteiligung all jener, die sich dafür einsetzen, Halle lebenswert und zu einem solidarischen Ort zu machen. Wir wünschen uns einen Schulterschluss, weil wir, so unterschiedlich die Herangehensweisen und Ansätze in jeder einzelnen Gruppe auch sein mögen, doch auch vieles gemein haben.

In Zeiten, in denen der Protest gegen rechte Raumnahme und Gesinnung wieder ein fester Bestandteil des Alltags geworden ist, sollten wir uns immer wieder klar machen, wofür es sich auch lohnt auf die Straße zu gehen: Für Toleranz, Vielfalt, Solidarität und eine offene und plurale Gesellschaft.

Viele Farben, positive Botschaften, Musik, Tanz und kreative Beiträge, können diese Aktion zu etwas Besonderem machen. Wir wollen über die Stadtgrenzen hinaus zeigen, wie das Halle aussieht, das wir gemeinsam „von unten“ gestalten.

All das schaffen wir nur mit Euch gemeinsam. Seid dabei und tragt mit uns die Vielfalt auf die Straße. Angedacht ist eine Strecke durch die Stadt bis zum Peißnitzhaus.

Es sind thematische Blöcke zur Gestaltung des Umzugs geplant. Wir wollen all jene Kämpfe, die für Vielfalt und eine offene und solidarische Gesellschaft streiten, einladen mit uns auf die Straße zu kommen. Ob ein **Block der Seebrücke**, um für das Recht Migration und sichere Fluchtwege zu kämpfen, einen **Klima-Block** um für eine Politik zu streiten, welche die Klimakrise ernst nimmt, einen **feministischen Block**, der sich gegen geschlechtliche Diskriminierung wendet und für eine vollständige Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit streitet oder aber **Block der Kulturschaffenden**, welcher für die Freiheit der Kunst auch auf der Straße einsteht. Wir möchten euch herzlich dazu einladen – auch wenn Ihr euch (noch) nicht in den Ideen wiederfindet – einen Block nach Euren Vorstellungen zu gestalten oder Euch dafür mit anderen Initiativen zusammen zu schließen!

Der gemeinsame Rahmen für eine Beteiligung ist das Entstehen für eine offene und solidarische Gesellschaft, für eine Stadt der Vielfalt.

Geplant sind Zwischenkundgebungen, für die wir Platzpatenschaften suchen. Diese können mit Musik, Tanz, Theater und Redebeiträgen die Kundgebung gestalten.

Beteiligen: Wie und womit?

- Organisiert einen Block oder beteiligt euch an einem
- Übernimmt eine Platzpatenschaft und gestaltet eine Kundgebung mit Musik, Tanz und Redebeiträgen
- Macht auf unsere Demo aufmerksam und mobilisiert Freunde und/ oder Mitglieder
- Verteilt Flyer und Plakate in der Stadt
- Die Demo am Tag unterstützen: seid Ordner*innen oder organisiert in Absprache mit uns ein Lautsprecherfahrzeug

Aber auch wenn du nicht für etwas verantwortlich sein möchtest, ist es schön wenn du dabei bist!

Wie geht es weiter?

Du oder deine Organisation kann sich vorstellen einen Block zu organisieren, oder sich an einem zu beteiligen? Ihr wollt uns Anderweitig unterstützen? Dann melde dich schnell unter parade@halle-gegen-rechts.de bei uns zurück! Wir kommen gerne zu euch und stellen das Projekt vor und verabreden konkrete nächste Schritte.

Dir fallen andere potenzielle Mitstreiter*innen ein? Wunderbar! Wir suchen Multiplikator*innen, die direkt Menschen ansprechen und zur Demo einladen.

Nächste Termine

- Vorbereitungstreffen am Donnerstag, d. 07.03.2019 um 18.00 Uhr im Stadthaus
- Plakate und Banner gestalten am Montag, d. 11.03.2019 zur Eröffnungsveranstaltung der Bildungswochen gegen Rassismus auf dem Marktplatz von 15.30 - 17.30 Uhr
- Plakate und Banner gestalten - am Freitag, d. 22.03.2019 im Welcome-Treff von 16.00 - 18.00 Uhr

Mit solidarischen Grüßen,

Halle gegen Rechts – Bündnis für Zivilcourage
und
Anwohner*innen-Initiative Adam-Kuckhoff-Straße

Kontakt: parade@halle-gegen-rechts.de

PS: Wegen der anstehenden Kommunal- und Europawahlen bitten wir von Parteienwerbung abzusehen.